

Für Sie gelesen

Eine Auswahl von Büchern, die unsere Redaktion für Sie zusammengestellt hat.



EWALD FRIE

Ein Hof und elf Geschwister

Der stille Abschied vom bäuerlichen Leben.

191 Seiten | 23,00 €
C.H. Beck Verlag, München 2023

Was für eine geglückte Gratwanderung. Der Historiker Ewald Frie erzählt die Geschichte seiner Bauernfamilie als Teilnehmer aus dem Blickwinkel seiner zehn Geschwister. Weil zwischen dem ältesten Bruder (Jahrgang 1944) und der jüngsten Schwester (Jahrgang 1969) so viele Jahre liegen, haben sie den Alltag auf dem elterlichen Hof im Müns-terland ganz unterschiedlich erlebt. So gelingt es dem Autor authentisch und lebensnah zu schildern, wie sich die Landwirtschaft innerhalb weniger Jahrzehnte mehr gewandelt hat wie in Jahrhunderten davor. Der Vater war noch stolzer Rinderzüchter. Später zählte nur noch die Milchleistung. Und die Kinder schämten sich in der Schule für ihren Stallgeruch.

Ewald Frie liegt es fern, ein nostalgisches Idyll zu schildern. Respekt hat er davor, wie seine Eltern den rasanten Wandel ihrer Sozialwelt mitgestaltet haben. Den Kindern boten sich neue Chancen jenseits der Landwirtschaft - so auch für den Geschichtsprofessor Frie. Ihm ist das Kunststück gelungen, ein Sachbuch zu schreiben, das nüchtern beschreibt und zugleich bestens unterhält. Sehr gerne taucht man in diese Familien- und Zeitgeschichte ein.

Andreas Schmidt



GUNDA MARIA EGGERKING

Mysterium des Weihnachtsfestes

Vertraute Glaubenswahrheiten in einem neuen Licht

188 Seiten | 14,80 €
Bernardus-Verlag, Mainz 2019

Wir gehen davon aus, dass das Weihnachtsfest schon immer am 25.12. gefeiert wurde. Vermutlich wurde Jesus aber nicht einmal im Dezember geboren. Zu dieser Jahreszeit ist es selbst in Palästina so kalt, dass die Hirten in der Nacht nicht auf dem Feld bei ihren Schafen gewesen wären (Lk 2,8). Diesem Weihnachtsmysterium geht Gunda Maria Eggerking nach und untersucht die Ursprünge und die Entstehung unter Rückgriff auf die Evangelien von Matthäus und Lukas. Nachdem der Geburtsort Jesu näher betrachtet wurde, wendet sie sich der eigentlichen Geburt zu. Für Eggerking ist es „befremdlich und irritierend“ das Jesuskind als ein normales Baby darzustellen und dass über Maria gesagt wird, dass sie Jesus unter Schmerzen geboren habe. Umfänglich und interessant werden auch Krippe, Hirten, Ochs' und Esel, die Weisen aus dem Morgenland sowie der Morgenstern besprochen. Das Buch, dessen durchaus informativer Inhalt recht stark im Glauben verankert ist, inspiriert die Menschen, dass sie still werden und lauschen, wie die Autorin am Ende schreibt.

Alex Ferstl



ELMAR SIMMA

Was das Herz erwärmt

Kleine Schätze für den Alltag.

136 Seiten | 17,00 €
Tyrolia-Verlag, Innsbruck-Wien 2022

Sorgen, Ängste und Mutlosigkeit gibt es vielfach in unserer Gesellschaft. Da kann ein stärkerer Impuls ein hilfreicher Begleiter für den Alltag sein. Für Menschen, die an Beziehungslosigkeit und Einsamkeit leiden oder mit anderen Sorgen zu kämpfen haben, hat Elmar Simma dieses kleine kompakte Lese- und Geschenkbuch zusammengestellt. Als Quelle der Ermutigung in schwierigen Zeiten ist es wie ein Schatzkästchen gefüllt mit Gedanken und Geschichten, in die man eintauchen kann. Als langjähriger Caritas-Seelsorger in Vorarlberg weiß der Autor, dass manchmal ein helfendes Wort genügt, um Antworten auf Lebensfragen zu geben. Er lädt dazu ein, einfach „hineinzulangen“ und etwas zu finden, das wie eine gute Fügung wirken oder Antworten auf den jeweiligen Tag geben kann. Es sind ganz verschiedene, kurze Geschichten und Gedanken mit positiven Botschaften. Nach jedem Impuls hat der Autor auch ein Gebet eingefügt als Anstoß, sein Leben mit allem Hellen und Dunklen vor Gott zur Sprache zu bringen. Der Theologe, der sich auch für die Hospizbewegung engagiert, ermutigt auch dazu, an einfachen Momenten und Erfahrungen, die unser tägliches Leben ausmachen, Freude zu finden. Das aufmunternde Büchlein kann somit Trost und Inspiration geben und das Herz erwärmen und bereits der Titel den Wunsch äußert.

Heike John



MARLENE ZINKEN

Schreie am Himmel

Gedichte.

94 Seiten, 12,80 €
Verlag Echter, Würzburg 2021

„Man könnte an Simone Weils Kurzformel denken: Schönheit und Unglück sind demnach die Eingangstore in jene wahre Welt hinter den Fassaden und Kompromissen, die man neumodisch spirituell nennt.“, schreibt Gottfried Fuchs in seinem Geleitwort zu dem Gedichtbändchen. In der Tat erfassen Zinkens Gedichte das ganze Leben, und bedienen gleichsam den „Trosterbedarf“ des Menschen. Manchmal ist ein lyrischer Text dem Gebet sehr nahe. Doch es bleiben „die großen Rätsel“. Die Lyrikerin versteht es, in sparsamen Worten aufzufordern „dennoch nach morgen zu gehen“, „frei die Weite in den Blick zu nehmen“ und zugleich „den Blick in die Tiefe zu ertragen“. Es gilt immer, „der Sehnsucht zu folgen, Augenblicke zu enträtseln und den Wundern Wohnrecht“ zu gewähren. Zinkens Gedichte kennen das alltägliche Leben, kennen Schönheit und Rhythmus der Natur, kennen den christlichen Himmel und finden dort überall Halt, eher für Momente als grundsätzlich. Darum überzeugen die Zeilen. Und dem Verlag ist ein Lob auszusprechen, solcher Lyrik eine Öffentlichkeit zu geben.

P. Alexander Holzbach

Alle oben genannten Titel sind auch in der Buchhandlung der Pallottiner erhältlich:

Foyer Pallotti,
Wiesbadener Str. 1,
65549 Limburg an der Lahn,
Tel: 06431/401-300
foyer@pallottiner-limburg.de
www.pallottiner-buchhandlung.de